

Wir-Gefühl mit Kultur und Sport

Suter und Müller knüpfen sportlich-kulturelle Bande

Was auf politischer Ebene seit 25 Jahren im Rahmen der Städtepartnerschaft Erfolgsgeschichte schreibt, möchten TSV-Vorsitzender Jörg Müller und AG Netzwerk Kultur-Sprecher Burkhard Suter nun auf dem sportlichen und kulturellen Sektor ausbauen.

Müller überreichte dem Barther Bürgermeister das TSV-Jahrbuch anlässlich des 150. Bestehens des größten Sportvereins der Region als Begrüßungsgeschenk. Burkhard Suter erklärte den praktischen Hintergrund der Bremervörder AG Netzwerk Kultur und betonte, dass die Dörfer der Umgegend miteinbezogen würden, denn „ohne die Dörfer kann eine Stadt nicht leben!“.

Beim Stadtfest unter dem Motto, „Barth bewegt sich“ nutzten die Mitglieder der Bremervörder Delegation die Gelegenheit, Anknüpfungspunkte herzustellen. Burkhard Suter kann sich vorstellen, dass im nächsten Jahr, zum 187. Barther Kinderfest ein Bremervörder Musik-Ensemble aufspielt.

Jörg Müllers Vorschlag, mit einer Bremervörder Sport-Mannschaft an Wettkämpfen in Barth teilzunehmen, wurde ebenfalls



Bremervörder TSV-Vorsitzender Jörg Müller (links) überreicht Barths Bürgermeister Dr. Stefan Kerth das TSV-Jahrbuch.



Burkhard Suter (links) und Bremerfördes Bürgermeister Detlev Fischer (rechts) mit Barths Heimatvereins-Vorsitzendem Mario Galepp.

Fotos: Monsees

mit Begeisterung aufgenommen. Der ehrenamtlich Tätigen Kulturpfleger und der Vereinsvorsitzende haben das Ziel, das Wir-Gefühl über Sport und Kultur weiter zu stärken. (cm)